

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 36

Artikel: Dokter, kurier dich selbst!
Autor: J.R.M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481246>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



O eitle Elterträume!

Was macht ächt üsers Klärli emal für e Partie? En Lehrer? Oder en Tokter?
Oder en Tiräcker? Oder gar de Herr Bucheli us em Eierchäsundbutterlädeli?!

Dokter, kurier dich selbst!

Ein berühmter französischer Arzt in Nancy hatte sich durch seine wissenschaftlichen Forschungen zu der Ueber-

zeugung durchgerungen, daß die natürliche Lebensdauer jedes Menschen sich durch hygienische Maßnahmen, durch korrektes Leben, rationelle Ernährung, regelmäßiges und gemäßigtes Essen usw. auf 120 Jahre verlängern lassen könne. Er selbst starb mit 60 Jahren.

und den zahlreichen jungen Amerikanern von großem Nutzen in der Gestaltung einer erfolgreichen Laufbahn waren, ist selbst in bitterster Not und Armut gestorben.

J. R. M.

In BERN

essen Sie am besten im neuen Bellevue-Grill und Bar neben dem Bundeshaus

Hotel Bellevue Bern



Der bekannte schwedisch/amerikanische Schriftsteller Orison Swett Marden, dessen Bücher über den «Weg zum Erfolg» in den USA. in hunderttausenden von Exemplaren verbreitet worden sind

